

# Muster: Widerspruch gegen den Pflegegrad-Bescheid

Vorlage zum Anpassen – für einen zu niedrigen Pflegegrad oder eine Ablehnung

**Wichtig:** Der Widerspruch muss innerhalb **eines Monats** nach Zugang des Bescheids bei Ihrer Pflegekasse eingehen. Er kann zunächst ohne Begründung eingelegt und die Begründung später nachgereicht werden. Senden Sie ihn am besten per Einschreiben oder lassen Sie sich den Eingang bestätigen.

[Vorname Nachname]

[Straße und Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Versichertennummer]

[Name der Pflegekasse]

[Straße / Postfach]

[PLZ und Ort]

[Ort, Datum]

## Widerspruch gegen den Bescheid vom [Datum des Bescheids], Aktenzeichen [Nummer]

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den oben genannten Bescheid vom [Datum], mit dem [mein Pflegegrad auf Pflegegrad \_\_\_\_ festgestellt / mein Antrag auf einen Pflegegrad abgelehnt] wurde, lege ich hiermit fristgerecht **Widerspruch** ein.

Nach meiner Einschätzung bildet die Begutachtung meinen tatsächlichen Hilfebedarf im Alltag nicht zutreffend ab. Insbesondere in folgenden Bereichen besteht aus meiner Sicht ein höherer Unterstützungsbedarf:

- Mobilität: \_\_\_\_\_
- Selbstversorgung (Waschen, Anziehen, Essen): \_\_\_\_\_
- Kognitive / psychische Belastungen: \_\_\_\_\_

Eine ausführliche Begründung sowie ergänzende Unterlagen (z. B. ärztliche Befunde, Pflegetagebuch) reiche ich [mit diesem Schreiben / in den nächsten Wochen] nach. Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Widerspruchs schriftlich.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
[Unterschrift, Vorname Nachname]

### Tipps zum Widerspruch

- Frist beachten: ein Monat ab Zugang des Bescheids.
- Fordern Sie das Gutachten bei Ihrer Pflegekasse an, um gezielt zu begründen.
- Ein Pflegetagebuch und ärztliche Befunde stärken die Begründung.
- Bei Unsicherheit hilft eine persönliche Pflegeberatung.